



Historischer Adventskalender 2011

1. bis 24. Dezember 2011

Datum: Donnerstag,
15. Dezember 2011

Stadt: Fontanestadt Neuruppin

Veranstaltungsort: Fischbänkenstraße 8, ehem. Predigerwitwenhaus
16816 Neuruppin

Am 15. Dezember öffnen sich die Türen der Fischbänkenstraße 8 im Sanierungsgebiet der Fontanestadt. Einst fanden die Frauen und Kinder verstorbener Geistlicher in Neuruppin hier eine neue Heimstatt. Beim Tod der Priester waren deren Familien meist ihrer Lebensgrundlage beraubt. Mitte des 19. Jahrhunderts wohnten auch Mutter Emilie und Schwester Elise Theodor Fontanes im Predigerwitwenhaus. Dort konnten sie kostenfrei logieren.



Fischbänkestr. 9 | Foto Veronika Zohova

Das 1735 erbaute Haus wurde 1998 liebevoll saniert. Heute wird das Haus alltäglich durch den Sitz der Karl-Friedrich-Schinkel-Gesellschaft genutzt und bietet darüber hinaus Wohn- und Geschäftsraum.

Die Karl-Friedrich-Schinkel-Gesellschaft wird am 15. Dezember von 15 bis 17 Uhr über die Geschichte des Hauses berichten. Zudem wird ein Weihnachtsprogramm mit Leckerein für viel Vergnügen sorgen.

Das Haus befindet sich im Sanierungsgebiet der Fontanestadt

Altlandsberg
Angermünde
Bad Freienwalde (Oder)
Beelitz
Beeskow
Belzig
Brandenburg an der Havel
Dahme/Mark
Doberlug-Kirchhain
Gransee
Herzberg (Elster)
Jüterbog
Kremmen
Kyritz
Lenzen (Elbe)
Luckau
Lübbenau/Spreewald
Mühlberg/Elbe
Nauen
Neuruppin
Peitz
Perleberg
Potsdam
Rheinsberg
Templin
Treuenbrietzen
Uebigau-Wahrenbrück
Werder (Havel)
Wittstock/Dosse
Wusterhausen/Dosse
Ziesar



Programmablauf

Donnerstag, 15. Dezember 2011

Uhrzeit	Programm im Gebäudeensemble
Ab 15:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none">• Um 15 Uhr öffnen Bürgermeister Jens-Peter Golde, Baudezernent Arne Krohn und ein Vertreter des Sanierungsträgers DSK das Kalendertürchen• In den Räumen der Karl-Friedrich-Schinkel-Gesellschaft berichtet Schinkel höchstpersönlich über die Geschichte des Hauses• Es werden Weihnachtsgeschichten erzählt und Kinder können kleine Andenken basteln• Über den Hof des Objekts gelangt man in eine Halle, in der die Stadtverwaltung historische Bauelemente lagert, welche künftigen Sanierungsprojekten zur Verfügung stehen, diese können besichtigt werden, dazu läuft ein Hörspiel über den großen Stadtbrand von Neuruppin• Im Hof werden Suppe, Waffeln und Punsch angeboten• Ein Bläserensemble begleitet durch den Nachmittag

Änderungen vorbehalten

Information

Tourismus-Service BürgerBahnhof
Karl-Marx-Straße 1
16816 Neuruppin
Tel.: 03391 - 45460
Fax: 03391 – 454666
tourismus-service@neuruppin.de